

Prüfbericht Nr. **55807121** (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5JX19H2 Typ 19380

Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

TÜVRheinland® Precisely Right.

Auftraggeber O.Z. Spa

Via Bastion 49/4

I-36061 Bassano del Grappa(VI)

QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

MSW 80-5 Modell 19380 Typ Radgröße 7.5 J x 19 H2 Zentrierart Mittenzentrierung

Aus- führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
002	19380 002 / ohne Ring	5/108/63,34	47,5	750	2260	6/2021
001	19380 001 / ohne Ring	5/108/65,06	42	750	2260	6/2021
004	19380 004 / ohne Ring	5/112/57,06	50	750	2260	6/2021
003	19380 003 / ohne Ring	5/112/66,46	49	690	2260	6/2021
005	19380 005 / ohne Ring	5/114,3/60,06	40	750	2260	6/2021
006	19380 006 / ohne Ring	5/114,3/67,06	48	750	2260	6/2021

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54115 Herstellerzeichen **MSW**

Radtyp und Ausführung 19380... (s.o.) Radgröße 7.5JX19H2 Einpreßtiefe ET... (s.o.) Gießereikennzeichen CMA

Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. 55807121 (7. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5JX19H2 Typ 19380

Hersteller O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
001	5/108	42	750	2260	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese
002	5/108	47,5	750	2260	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese
003	5/112	49	690	2260	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese
004	5/112	50	750	2260	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese
005	5/114,3	40	750	2260	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese
006	5/114,3	48	750	2260	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Datum	Ort
002	5/108	47,5	750	205/55R19	08/2021	TRI Pogliano Milanese
004	5/112	50	750	205/55R19	07/2021	TRI Pogliano Milanese
006	5/114,3	48	750	205/55R19	08/2021	TRI Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Ver- fahr- en	Datum	Ort
002	5/108	47,5	750	285/55R19	FE	07/2021	TRI Pogliano Milanese
006	5/114,3	48	750	275/55R19	FE	07-08/2021	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 001 betrug 13,20 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabellen Testdaten) durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55807121** (7. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.5JX19H2 Typ 19380

Hersteller O.Z. Spa

Seite 3 von 3

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung		14.07.2021
Radzeichnung	647759	08.06.2021
Nabenkappenzeichnung	XC60CPT	13.01.2021
Nabenkappenzeichnung	XCVOL	27.08.2020
Nabenkappenzeichnung	PCF82-C	25.06.2007
Nabenkappenzeichnung	XC566VW	10.05.2013
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	15.10.2019
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-12-8	29.10.2013
	mit Änderung vom	13.07.2020
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-15-6	29.10.2013
	mit Änderung vom	21.09.2020
Verwendungen	Anlagen 1-6	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 7. November 2024

GUTACHTEN zur ABE Nr. 54115 nach §22 StVZO



Anlage "Liste der Änderungen" zu Prüfbericht Nr. 55807121 (7. Ausfertigung)

Prüfgegenstand Hersteller

PKW-Sonderrad 7.5JX19H2 Typ 19380

O.Z. Spa

Seite 1 von 1

Liste der Anderi	

Es wird hinzugefügt:

Es wird geändert:	Aktualisierung Verwendungsbereich
Es wird berichtigt:	

Es entfällt: